

## **Vorwort**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

## **Inhalt und Aufbau des Dokuments:**

### **1. Testdurchführung**

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

### **2. Punkteverteilung**

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Team

## 1. Dichtigkeitstest

### Testdurchführung:

Schritt 1: Füllen der Trinkflasche mit Wasser

[Die Trinkflasche wurde mit frischem Wasser sorgfältig bis zum oberen Rand befüllt, um die maximale Fassungsvermögen der Flasche zu prüfen. Hierbei wurde darauf geachtet, dass kein Wasser während des Füllens verschüttet wird, um ein genaues Testergebnis zu gewährleisten.]

Schritt 2: Verschließen der Flasche

[Der Deckel der Trinkflasche wurde fest aufgeschraubt, um sicherzustellen, dass der Verschluss ordnungsgemäß abdichtet. Dabei wurde überprüft, dass der Verschluss richtig in die vorgesehenen Rillen fasst und keinerlei Spielraum für mögliche Undichtigkeiten lässt.]

Schritt 3: Drehen und Schütteln der Flasche

[Die vollständig gefüllte und verschlossene Flasche wurde zunächst vorsichtig auf den Kopf gedreht, um die Stabilität des Verschlusses zu testen. Anschließend wurde die Flasche mehrmals kräftig geschüttelt, um zu simulieren, wie die Flasche während eines Transports oder bei alltäglichem Gebrauch beansprucht werden könnte. Es wurde besonders darauf geachtet, ob und wie viel Wasser austritt.]

### Punkteverteilung:

100 Punkte: [Es tritt kein Tropfen Wasser aus der Flasche aus, selbst bei intensivem Schütteln und Drehen über längere Zeit. Der Verschluss erweist sich als komplett undurchlässig.]

90 Punkte: [Bei leichtem Schütteln und Drehen der Flasche ist kein Wasseraustritt zu beobachten. Der Verschluss bleibt unter diesen Bedingungen dicht.]

80 Punkte: [Ein minimaler Wasseraustritt ist erkennbar, wenn die Flasche stark geschüttelt wird, aber die Dichtigkeit ist größtenteils gegeben.]

70 Punkte: [Weniger als ein Tropfen Wasser tritt aus der Flasche aus. Dieser geringe Austritt ist nur bei spezieller Beobachtung sichtbar.]

60 Punkte: [Ein einzelner Tropfen Wasser tritt aus der Flasche aus. Dies kann auf eine geringe Undichtigkeit im Verschluss hinweisen.]

50 Punkte: [Mehrere Tropfen Wasser sind an der Außenseite der Flasche sichtbar, was auf eine deutliche Undichtigkeit hinweist.]

40 Punkte: [Bereits beim einfachen Drehen der Flasche tritt Wasser aus, sodass das Risiko eines Auslaufens erhöht ist.]

30 Punkte: [Bei Drehung der Flasche läuft deutlich Wasser aus, was für eine ernsthafte Schwäche im Verschluss spricht.]

20 Punkte: [Ohne die Flasche zu bewegen, ist ein kleiner aber stetiger Wasseraustritt festzustellen, was die als ernsthaft undicht einstuft.]

10 Punkte: [Selbst ohne jegliche Bewegung der Flasche tritt ein starker Wasserstrom aus, was auf eine völlige Versagen der Flaschenabdichtung hinweist.]

Bitte lass es mich wissen, wenn du noch weitere Informationen benötigst.

## 2. Geschmacksneutralitätstest

### Testdurchführung:

Schritt 1: Spülen der Flasche mit klarem Wasser

Die Flasche wurde intensiv mit klarem Wasser ausgespült, um eventuelle Produktionsrückstände und Verunreinigungen zu beseitigen. Dieser Prozess ist entscheidend, um eine neutrale Umgebung für den anschließenden Test sicherzustellen.

Schritt 2: Füllen der Flasche mit Leitungswasser

Die zuvor ausgespülte Flasche wurde mit frischem Leitungswasser befüllt. Das verwendete Wasser stammt aus einer standardisierten, geprüften Quelle, um gleichbleibende Testbedingungen zu gewährleisten.

Schritt 3: Probieren des Wassers nach 24 Stunden

Nach einer Standzeit von exakt 24 Stunden wurde das Wasser aus der Flasche probiert. Dabei prüfte der Tester sorgfältig auf mögliche Geschmacksveränderungen, die durch die Interaktion zwischen der Flasche und dem Wasser entstehen könnten.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn der Tester keinerlei Unterschied im Geschmack des Wassers feststellen kann, sowohl im Vergleich zu frischem Leitungswasser als auch nach 24 Stunden Standzeit. Der Geschmacksneutralitätstest gilt als vollständig erfolgreich.

90 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn ein kaum wahrnehmbarer Unterschied im Geschmack festgestellt wird. Der Unterschied ist so minimal, dass er kaum von der üblichen Geschmacksvarianz des Leitungswassers zu unterscheiden ist.

80 Punkte: Ein leicht wahrnehmbarer Unterschied im Geschmack führt zur Vergabe von 80 Punkten. Dieser Unterschied ist zwar feststellbar, jedoch nicht störend oder unangenehm.

70 Punkte: Bei einem deutlichen Unterschied im Geschmack erhält der Test 70 Punkte. Der Geschmack ist merklich verändert, ohne jedoch als unangenehm empfunden zu werden.

60 Punkte: Ein unangenehmer Beigeschmack resultiert in 60 Punkten. Dieser Beigeschmack ist wahrnehmbar und beeinträchtigt das Trinkvergnügen merklich.

50 Punkte: Starke Beigeschmäcker führen zur Vergabe von 50 Punkten. Der Geschmack des Wassers weicht erheblich vom Normalzustand ab und ist störend.

40 Punkte: Ein sehr störender Geschmack wird festgestellt, wenn das Wasser 40 Punkte erhält. Der Geschmack ist so stark verändert, dass er als sehr unangenehm empfunden wird.

30 Punkte: Unerträglicher Geschmack bedeutet, dass das Wasser kaum noch trinkbar ist. Die Flasche erhält in diesem Fall 30 Punkte.

20 Punkte: Das Wasser wird als untrinkbar bewertet, erhält 20 Punkte, und es stellt eine signifikante Abweichung vom erwarteten Standard dar.

10 Punkte: Wasser untrinkbar und zusätzlich mit einem unangenehmen Geruch versehen. Diese gravierende Bewertung erfordert sofortige Maßnahmen und resultiert in der niedrigsten Punktzahl von 10.

### 3. Deckelverschlussprüfung

#### Testdurchführung:

##### Schritt 1: Visuelle Inspektion des Deckels

Der Deckel wurde sorgfältig begutachtet, um mögliche sichtbare Beschädigungen wie Risse, Brüche oder Verformungen zu erkennen. Dabei wurde darauf geachtet, dass sowohl die Innen- als auch die Außenseite des Deckels inspiziert wurden.

##### Schritt 2: Auf- und Zuschrauben des Deckels

Der Deckel wurde mehrfach auf- und zugeschraubt, um seine Leichtgängigkeit und Passgenauigkeit zu testen. Es wurde darauf geachtet, dass der Deckel ohne übermäßige Kraftanwendung problemlos gedreht werden kann und dabei gut in das Gewinde passt.

##### Schritt 3: Druckprüfung des Verschlusses

Es wurde ein leichter Druck auf den geschlossenen Deckel ausgeübt, um zu überprüfen, ob er stabil in seiner Position bleibt oder sich unbeabsichtigt öffnet. Diese Prüfung sollte sicherstellen, dass der Deckel den normalen Handhabungsbedingungen standhält.

#### Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Deckel schließt tadellos, ohne jegliches Spiel oder Wackeln fest und stabil in seiner Position.

90 Punkte: Der Deckel schließt gut, mit minimalem Spiel, das keinen Einfluss auf die Dichtheit hat.

80 Punkte: Der Deckel schließt insgesamt, erfordert jedoch leichten zusätzlichen Druck, um vollständig in Position zu bleiben.

70 Punkte: Der Deckel erfordert einen merklichen Druck zum vollständigen Schließen und weist dabei Spiel auf.

60 Punkte: Der Deckel zeigt merkliches Spiel, bleibt aber noch verlässlich geschlossen.

50 Punkte: Der Deckel schließt nur unsicher, was zu möglichen Kompromissen bei der Dichtheit führen kann.

40 Punkte: Der Deckel öffnet sich, wenn leichter Druck ausgeübt wird, was auf eine unzureichende Verschlussfestigkeit hindeutet.

30 Punkte: Der Deckel hält nicht, wenn leichter Druck angewendet wird, was seine Effektivität erheblich beeinträchtigt.

20 Punkte: Der Deckel ist äußerst schwer zu schließen und erfordert unverhältnismäßige Kraftanstrengung.

10 Punkte: Der Deckel ist defekt oder in einem unbrauchbaren Zustand, wodurch er seine Funktion nicht erfüllen kann.

## 4. Ergonomie und Handhabungstest

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Bewertung der Form und Griffigkeit

Der erste Schritt des Tests bestand darin, die Flasche in der Hand zu halten, um die Griffigkeit und die Ergonomie der Form zu beurteilen. Hierbei wurde die Haptik der Flasche detailliert analysiert, um festzustellen, wie angenehm und sicher sie in der Hand liegt. Es wurde speziell darauf geachtet, ob die Flasche durch ihre Form leicht zu greifen ist oder ob sie möglicherweise rutschig und unhandlich wirkt.

#### Schritt 2: Handhabung während der Nutzung

Im zweiten Schritt wurde die Flasche einhändig benutzt, um die Benutzerfreundlichkeit im alltäglichen Gebrauch zu testen. Dieser Test simuliert Situationen, die im täglichen Leben auftreten können, wie das Trinken aus der Flasche, das Einschenken von Flüssigkeiten oder das Tragen der Flasche während einer Aktivität. Ziel war es festzustellen, ob die Flasche in solchen Situationen leicht und bequem zu handhaben ist.

#### Schritt 3: Gewichtstest bei voller Füllung

Für den dritten Testschritt wurde die Flasche vollständig mit Wasser gefüllt und ihr Gewicht während der Nutzung bewertet. Hierbei lag der Fokus auf dem Tragekomfort und der Kontrolle, die der Nutzer über die gefüllte Flasche hat. Der Test beurteilte, ob das Gewicht der gefüllten Flasche gleichmäßig verteilt ist und ob es Schwierigkeiten bei der Handhabung gibt, wenn die Flasche voll ist.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Flasche erfüllt in allen Aspekten höchste Anforderungen an Ergonomie und Handhabung. Sie liegt perfekt in der Hand, ist auch bei einhändiger Nutzung stabil und komfortabel und bleibt bei voller Füllung angenehm zu handhaben.

90 Punkte: Die Flasche bietet eine sehr gute Griffigkeit und ist im Alltag sehr gut handhabbar. Kleine Abzüge könnten nur bei minimalen Aspekten gemacht werden, die die Funktionalität kaum beeinträchtigen.

80 Punkte: Die allgemeine Ergonomie der Flasche ist gut, jedoch gibt es einige kleinere Bereiche, in denen Verbesserungen möglich wären, wie etwa eine optimierte Form oder ein geringfügig besserer Griff.

70 Punkte: Die Flasche bietet eine ausreichende Ergonomie, jedoch wurden mehrere Mängel bei der Griffigkeit festgestellt, die die Handhabung gelegentlich erschweren können.

60 Punkte: Bei der Handhabung der Flasche sind spürbare Mängel aufgetreten, die die Nutzung im Alltag merklich beeinträchtigen. Die Flasche kann rutschig sein oder schwer zu kontrollieren bei voller Füllung.

50 Punkte: Die Flasche weist eine unbequeme Griffigkeit auf, was die Nutzung unangenehm macht. Insbesondere bei längerem Gebrauch kann dies zu Ermüdung in der Hand führen.

40 Punkte: Die Handhabung der Flasche ist durch ihre Form oder das Material sehr unbequem, was das tägliche Nutzen deutlich erschwert.

30 Punkte: Die Flasche erweist sich als schwierig zu halten und zu nutzen, was auf deutlich unzureichende Designaspekte und Gewichtsverteilung zurückzuführen ist.

20 Punkte: Die Form und das Gewicht der Flasche sind unpraktisch, was ihre Nützlichkeit im Alltag erheblich einschränkt. Die Handhabung ist nur mit erheblichem Aufwand möglich.

10 Punkte: Die Flasche ist aufgrund ihrer Form oder ihres Gewichts vollkommen unbrauchbar für den alltäglichen Gebrauch und erfüllt keine praktischen Anforderungen an ein benutzerfreundliches Design.

## 5. Reinigungstest

### Testdurchführung:

#### Schritt 1: Vorbereitung der Reinigungsutensilien

Für den Test wurde zunächst eine Flaschenbürste, die speziell entwickelt wurde, um enge und schwer zugängliche Bereiche zu erreichen, verwendet. Zusätzlich wurde handelsübliches, aber effektives Spülmittel bereitgestellt, um eine umfassende Reinigung zu gewährleisten.

#### Schritt 2: Reinigung der Flasche

Bei diesem Schritt wurden das Spülmittel und warmes Wasser in die Flasche gegeben. Der Hauptfokus lag auf der gründlichen Bearbeitung aller Innenflächen der Flasche. Besonders die schwer erreichbaren Stellen, wie der Boden und die engen Innenränder, wurden mit der Bürste gründlich gesäubert, um hartnäckige Verschmutzungen zu entfernen.

#### Schritt 3: Trocknung der Flasche

Nach dem Spülen der Flasche mit klarem Wasser, um Spülmittelreste zu entfernen, wurde die Flasche zur Trocknung kopfüber auf ein dafür vorgesehenes Abtropfgestell gestellt. Dieser Schritt gewährleistet eine gleichmäßige Luftzirkulation und verhindert, dass sich Wassertropfen an den Innenwänden ansammeln.

### Punkteverteilung:

100 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Flasche nach der Reinigung absolut sauber ist, ohne jegliche Rückstände oder schwierige Stellen, die unzugänglich erscheinen.

90 Punkte: Vergabe dieser Punktzahl erfolgt, wenn die Flasche gut sauber wird, jedoch in kleinen Ecken minimale Verschmutzungen zurückbleiben, die den Gesamteindruck nicht wesentlich beeinträchtigen.

80 Punkte: Diese Punktzahl erhält die Flasche, wenn einige der schwer erreichbaren Stellen unzureichend gereinigt sind, jedoch insgesamt noch ein akzeptables Reinigungsergebnis vorliegt.

70 Punkte: Diese Punktzahl wird vergeben, wenn deutliche Schwierigkeiten bei der Reinigung bestimmter Bereiche auftreten, die den Benutzer erfordern, zusätzlichen Aufwand zu betreiben.

60 Punkte: Erreicht, wenn mehrere Bereiche der Flasche schwer zu reinigen sind und ein beträchtlicher zusätzlicher Aufwand erforderlich ist, um eine akzeptable Sauberkeit zu erzielen.

50 Punkte: Diese Punktzahl wird gegeben, wenn der Reinigungsprozess erheblichen Aufwand erfordert und das Reinigungsergebnis nur zufriedenstellend ist, da viele Bereiche schwer erreichbar sind.

40 Punkte: Eine Bewertung mit dieser Punktzahl erfolgt, wenn viele Bereiche der Flasche nach dem Reinigungsprozess noch verschmutzt bleiben und nur unzureichend gesäubert werden konnten.

30 Punkte: Eine fast unmögliche Reinigung ohne spezielle Hilfsmittel führt zu dieser Punktzahl, da nur mit der verwendeten Ausstattung nicht alle Flächen zufriedenstellend gereinigt werden können.

20 Punkte: Diese Punktzahl wird erreicht, wenn die Flasche trotz intensivem Versuch weitgehend schmutzig bleibt, wobei nur geringe Bereiche eine Verbesserung aufweisen.

10 Punkte: Erhalten, wenn die Flasche praktisch unrein bleibt, was darauf hinweist, dass die Reinigungsmethoden und Materialien völlig unzureichend waren.